

hinnen bewachten Geldarbeiten von  
Dezember 1912 ab für die Jahre von 2 bis 3 Jahren ab  
Mitarbeiter anzunehmen, wird patzgegeben.

19. Zur Breslau referent referent über  
Anlagen die einzuläufigen Briefe über die der inoffiziell  
des Abteilung Scriptorum tätigen Mitarbeiter.

K-T

dem Mitarbeiter Dr. Schneider wird von  
1. April 1912 an das Aufwachen in die fünf  
Gehaltsstufe von 3000 M., abzüglich 300 M. wegen  
der Dozententätigkeit, zugewilligt, für den Mitar-  
beiter Dr. Hofmeister wird der 1. April 1913  
ab hinzu für das Aufwachen in die gleiche  
Gehaltsstufe festgesetzt. Zur von Limson befristet über  
den Aufwachen Mitarbeiter der Gesta Frederici imperatoris  
des Hauptplatz beträgt 8000 M.  
(in der Abteilung Scriptorum)

M-W

20. Zur Tangl befristet über die Abteilung  
Diplomata I. <sup>zudem Mitarbeiter Dr. Klein werden</sup>  
750 M. für <sup>die in der Abteilung</sup> ~~die~~ <sup>Abteilung</sup>  
des Hauptplatz beträgt 5300 M.

H

21. Zur Breslau befristet über die  
Lehrer - Diplome  
des Hauptplatz beträgt 4800 M.

Y-Z

22. Zur von Othenal befristet über  
die Handerdiplome  
des Hauptplatz beträgt, einschließlich  
800 M. für Reisen, 7000 M.

A'-B'

23. Zur Tangl enthält der Brief No  
Zur Professor Werminghoff über die Bestand-  
zung der Aufgabe der Briefe Nikolaus F.  
(Zug)

~~der Wichtigkeit wird vorzüglich Professor Werminghoff (dies dank der Zentralkommission)~~  
(ausdrücklich beauftragt) Tätigkeit in der Zentraldirektion

für seine persönliche und aufgefunden  
Mißverwaltung aufzupassen.

C1-D'

24. Zur Tangl befristet über die von Limson